



## Wie das Thema so auch die Stimmung

Bad Wünnenberg, 10.11.2019

**Zum letzten Kindergottesdienst in diesem Jahr trafen sich die 10-14 jährigen Kinder des Bezirkes in Bad Wünnenberg.**

Ausgehend von dem Bibelwort aus Apostelgeschichte 2, 37: „Als sie aber das hörten, ging's ihnen durchs Herz, und sie sprachen zu Petrus und den andern Aposteln: Ihr Männer, liebe Brüder, was sollen wir tun?“ stand das Thema „Begeisterung“ im Mittelpunkt.

In der Predigt stellte Priester Jörg Schürmann die zentrale Frage: „Was begeistert uns im Glauben?“ Unterstützung erhielt er von Priester Benjamin Öffler und Dagmar Berg, die als besonders begeisternde Persönlichkeit Jesus benannten. Sie berichteten den Kindern beeindruckt vom Internationalen Jugendtag, bei dem man tausende Jugendliche erleben konnte, welche weltweit ihren Glauben leben. Priester Schürmann erwähnte einen Satz aus dem Katechismus der Neuapostolischen Kirche, welcher ihn besonders begeistert: „Der Christ versteht unter dem Gebet eine dem Menschen von Gott gegebene Möglichkeit, mit ihm in Verbindung zu treten.“

Die Kinder bekamen die Möglichkeit, zu den Fragen „Was begeistert dich an deiner Gemeinde/ an deinem Glauben an Jesus?“ und als Wunsch formuliert: „Was könnte dich begeistern? Stellung zu nehmen. Die Ergebnisse sollen nun dem Vorbereitungsteam der Kindergottesdienste bei der Planung des nächsten Jahres helfen.

Die jungen Christen erhielten schließlich einen Loop vom Internationalen Jugendtag, um ein wenig christliche Begeisterung in den Alltag nehmen zu können.

Als Programmpunkt an diesem Morgen fand der Religionsunterricht und der Konfirmandenunterricht in den verschiedenen Gruppen statt.

Im Bezirkskonfirmandenunterricht wird nach Absprache mit den Lehrkräften das Thema des Gottesdienstes weiter bearbeitet. Dazu haben sich die jungen Christen mit Fragen „Was hat die Menschen früher an Jesus begeistert“ bis hin zu der Frage „wie kann ich heute für Begeisterung

sorgen“ auseinandergesetzt. Ernsthaft lebensnah und kreativ haben die Konfirmanden konkrete Ideen entwickelt und von Erfahrungen berichtet.

Die Religionsschüler beschäftigten sich mit den kirchlichen Feiertagen und besonderen Gottesdiensten im Jahresverlauf.

Ehe es wieder auf den Heimweg ging, konnten sich alle Kinder mit viel Begeisterung auf die gelieferte Pizza stürzen.

## **11. November 2019**

Text: SSt

Fotos: BK

